



Liebe Kirchengemeinde,

eine schwere Sturzflut hat am Mittwochmorgen den Norden Nepals getroffen. Direkt zirkulierten online schockierende Bilder: eine meterhohe Wand aus Wassermassen, Schlamm und Geröll hat alles zerstört, was sich in ihrem Weg befand. Darunter Häuser, Straßen und Brücken. Ersten Berichten von unseren Partnern ist zu entnehmen, dass die Welle ganze Dörfer mit sich gerissen hat – und das in Sekundenschnelle.

Besonders betroffen sind die Orte Timure, Rasuwagadhi und Syabrubesi nahe der Grenze zum chinesisch kontrollierten Tibet. Große Teile des Ortes Timure und des dortigen Basars wurden überschwemmt oder unter Schlamm und Geröll begraben. Auch in Syabrubesi wurden Wohnhäuser und Marktgebäude entlang des Flusses schwer beschädigt.

Caritas stellt Soforthilfe bereit

Noch ist unklar, wie viele Menschen ihr Zuhause verloren haben und wie groß der Bedarf an humanitärer Hilfe sein wird. Deshalb arbeiten unsere Partnerorganisationen vor Ort daran, das Ausmaß der Zerstörung zu erfassen und die ersten Hilfsmaßnahmen vorzubereiten.

Caritas Nepal berichtet allerdings schon jetzt von weit über 1.000 Vermissten. Derweil hat Caritas international eine Soforthilfe von 50.000 Euro bereitgestellt.

Gut vorbereitet für den Katastrophenfall

Die Caritas Nepal verfügt über langjährige Erfahrung in der humanitären Hilfe und Katastrophenvorsorge. Sie ist landesweit aktiv, regelmäßig werden Notfallübungen durchgeführt – zuletzt erst in der vergangenen Woche. In Workshops bereiten Fachleute die Menschen vor Ort mit Evakuierungs- und Rettungsübungen auf eine plötzliche Flut vor. Auch die Organisation von Hilfsangeboten nach einer Naturkatastrophe ist Gegenstand dieser Übungen.

Genau diese Arbeit und diese Strukturen ermöglichen es nun den Partnern, schnell auf die aktuelle Katastrophe zu reagieren.

Jetzt helfen

Ihre Unterstützung hilft dabei, die dringend benötigte Ersthilfe zu finanzieren und die Menschen in den betroffenen Regionen nicht allein zu lassen.

Spenden werden erbeten auf:

Caritas international
SozialBank
IBAN: DE 88 6602 0500 0202 0202 02
BIC: BFSWDE33XXX
Stichwort: Nepal CY02413

Vielen Dank für Ihre Unterstützung